



## Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

### Polizeimeldung

### Verkehrs-und Kriminalitätslage

#### Verkehrslage

#### **Zeugenaufruf**

Am 06.09.2020 kam es in der Jeverschen Straße in **Zerbst** gegen 21:30 Uhr zu einem Verkehrsunfall. Nach dem derzeitigen Stand der Ermittlungen ist ein noch unbekannter Pkw, vermutlich ein dunkler VW Jetta, gegen einen in der Jeverschen Straße parkenden Pkw Opel Astra gefahren und hat diesen auf der kompletten linken Fahrzeugseite beschädigt. Der bislang unbekannte Fahrzeugführer verließ pflichtwidrig den Unfallort in unbekannter Richtung. Der Sachschaden wird auf ca. 3.500 Euro geschätzt. Zeugen die diesbezüglich Wahrnehmungen gemacht haben und Angaben zu dem Unfall oder den gesuchten Verursacher machen können, werden gebeten, sich mit dem Revierkommissariat Zerbst, Heide 7, Tel. 03923/716-0 oder unter der E-Mail-Adresse [efuest.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:efuest.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de) mit der Polizei in Verbindung zu setzen.

Mit einem Reh kollidierte ein 26-jähriger Fahrer als er am 07.09.2020 gegen 20:30 Uhr mit seinem Pkw VW die **Bundesstraße 183a** von Delitzsch kommend in Richtung Bitterfeld/Brehna befuhr. Das Tier, welches ca. 50 Meter nach der Bahnbrücke die Fahrbahn wechselte, verstarb noch an der Unfallstelle. Am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von ca. 1.500 Euro.

Mit einem Wildschwein kollidierte eine 43-jährige Fahrerin als sie am 07.09.2020 gegen 22:15 Uhr mit ihrem Pkw Nissan im die **Landstraße 141** aus Richtung Löberitz kommend in Richtung Wadendorf befuhr. Am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von ca. 1.500 Euro. Das Tier verschwand von der Unfallstelle.

#### **Tempo kontrolliert**

In **Zerbst**, in der Dobritzer Straße, führte die Polizei in den Nachmittagsstunden des 07.09.2020 eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Dabei konnten die Verstöße von zwei Fahrzeugführern, welche die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 Kilometern pro Stunde nachweislich überschritten, geahndet werden. Der „Spitzenreiter“ war ein Fahrzeugführer, welcher in diesem Bereich mit 75 Kilometern pro Stunde unterwegs war.

#### Kriminalitätslage

## Einbruch

Ein versuchter Einbruch in ein Frisörgeschäft in **Köthen** in der Bernburger Straße, ist der Polizei am Dienstagvormittag gegen 11:30 Uhr gemeldet worden. Unbekannte versuchten, vermutlich in der Nacht zum Dienstag, gewaltsam durch den Hintereingang in das Gebäude einzudringen. Zum Glück blieb es beim Versuch. Der hinterlassene Sachschaden wird mit ca. 200 Euro angegeben.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39  
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0  
Fax: (03496) 426-210

Mail: [za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de)